

# GEMEINDE**brief**



Februar / März 2011

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim  
[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)



## „Wie viele Brote habt ihr?“

Weltgebetstag der Frauen - 04. März 2011

Frauen aus Chile laden ein zum Gebet.

Weitere Informationen finden Sie in dieser Ausgabe (S. 6).

Zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde laden wir herzlich ein:

Datum	Dreifaltigkeitskirche Sonntag 9.45 Uhr	Matthäuskirche Sonntag 9.45 Uhr	Markushaus Sonntag 11.00 Uhr
<b>KiGo:</b>	Informationen zum Kindergottesdienst in unserer Gemeinde erhalten Sie im Gemeindebrief sowie bei Pfarrerin Schneller und Pfarrerin Schreiner-Menzemer.		
Samstag, 5. Februar 2011		16 h Menzemer T	
Sonntag, 6. Februar 2011	Schneller T	Menzemer	Menzemer A mit Saft
Sonntag, 13. Februar 2011	Maier Vorstellungsgottesdienst	Ecker A	Ecker T
Sonntag, 20. Februar 2011	Harrenberger	Schreiner-Menzemer T KK	Harrenberger
Sonntag, 27. Februar 2011	Kern-Kremp KK A mit Saft	Ecker	Schneller Tauerinnerung
Freitag, 4. März 2011	Weltgebetstag		Weltgebetstag
Samstag, 5. März 2011		16 h Menzemer T	
Sonntag, 6. März 2011	Kern-Kremp T	Menzemer	Kern-Kremp A mit Saft
Sonntag, 13. März 2011	Schneller	Ecker A mit Saft	Schneller T
Samstag, 19. März 2011	16 h Kern-Kremp T		
Sonntag, 20. März 2011	Kern-Kremp Vorstellungsgottesdienst	Schreiner-Menzemer / KK Vorstellungsgottesdienst	Schneller Singspiel
Sonntag, 27. März 2011	Maier A / KK	Menzemer	Menzemer
Samstag, 2. April 2011		16 h Ecker T	
Sonntag, 3. April 2011	Kern-Kremp T	Ecker	Schneller / A mit Saft Vorstellungsgottesdienst
<b>Altenheim Bethesda 10.00 Uhr Wüstenhöferstr. 177</b>		<b>Altenheim Vogelheim Haus St. Thomas 10.00 Uhr</b>	
07.02. Schneller	14.03. Ecker	24.02. Schneller	
14.02. Ecker	21.03. Ecker	24.03. Maier	
21.02. Schreiner-Menzemer	28.03. Maier	<b>Mirjamhaus, Friedrich-Lange-Straße</b>	
28.02. Ecker	04.04. Ecker	<b>Gottesdienst</b> ghanaischer Christen, sonntags, 12-14 h	
07.03. Menzemer		Kontakt: Presbyter Samuel Artur (0201 35946)	

A: Abendmahl mit Brot und Wein

T: Taufe / FG: Familiengottesdienst / KK: Kirchenkaffee / TE: Tauerinnerung

**Liebe Leserinnen und Leser,  
der Monatsspruch für März 2011 lautet in einer modernen Übersetzung so:  
Nur zu Gott hin wird meine Seele still. Von ihm kommt mir Befreiung.  
(Psalm 62,2)**

In den vergangenen Jahren haben wir als Familie unseren Urlaub oft in einem Ferienhaus oder einer Ferienwohnung in kleineren Orten verbracht. Wenn wir als Großstadtbewohner, gewöhnt an den immerwährenden Lärm der Stadt, dann abends in oder vor dem Haus saßen, fiel es uns plötzlich auf. Wir hörten dort: Nichts! Wir konnten sie hören, die Stille. Welch eine Erholung und Erleichterung empfanden wir in solchen Momenten.

Unser Monatsspruch stellt uns auch die positive Wirkung der Stille vor Augen, aber noch viel mehr.

Der Psalmbeter macht uns deutlich: Meine Seele, das was mein Leben vom Innersten her ausmacht, kann nur in der Beziehung und in der Bindung zu Gott ruhig und mit Staunen still werden. In dieser Hinwendung zu Gott erfahre ich, dass er es durch seine Liebe zu mir erreicht, dass ich ruhig werde. War es in meinem Leben vorher turbulent und hatte ich dadurch kaum oder gar keinen Kontakt zu Gott, dann geht es mir gut, wenn ich mich ihm im Gebet wieder öffnen kann.

Ich erinnere mich an ein Gebet, das zu Beginn einer Gebetsveranstaltung im Rahmen der Gebetswoche der Evangelischen Allianz in Borbeck gesprochen wurde. Dort wurde gebetet:

Ich bin da – in diesem Raum, auf diesem Platz, so wie ich bin,  
so wie ich im gleichmäßigen Rhythmus atme.

Ich bin da vor Gott. Ich brauche nichts zu tun.

Ich darf in seiner Gegenwart sein!

Ich darf ihm überlassen, was mich bedrückt,  
ihm überlassen, was mich freut.

Diese Zeit der Ruhe, der Stille tut gut, stimmt mich ein  
ins Hören, Loben, Danken und Beten.

Gott, ich danke dir für diesen Moment der Stille.

Vielleicht haben Sie schon einmal bemerkt, wie manche Gottesdienstbesucher vor Beginn des Gottesdienstes an ihrem Platz stehen und stille werden zum Gebet.

Dies ist eine gute Einstimmung auf den Gottesdienst, auf das Zurruhekommen, auf das Hören, Loben und Danken.

Stille ist nicht allein das Verstummen dessen, was unser alltägliches Leben an Lautem, Bedrängendem begleitet.

Stille kann nur sinnvoll sein und zur wahren Ruhe führen, wenn wir unseren Blick auf Gott ausrichten.

Für mich ist die morgendliche Lesung aus dem Heft der Losungen, das von der Herrnhuter Brüdergemeine herausgegeben wird, ein Stück Zurruhekommen meiner Seele, indem ich mich dem für diesen Tag ausgelosten alttestamentlichen Spruch aussetze. Manchmal habe ich danach den Eindruck, dass ich spüre, wie Gott mich durch dieses Wort anspricht, aufrichtet oder mir zu denken gibt.

Ich spüre: Von Gott her kann Befreiung aus allem, was mich umklammern will, kommen. Dafür kann ich ihm nur danken!

Versuchen Sie es auch, Ihren Blick auf Gott zu lenken und ihn etwa mit den Worten des hier angebotenen Gebetes um innere Ruhe und Freiheit zu bitten.

Ich vertraue darauf, dass Gott Ihnen Ruhe schenkt und Sie ihn befreit loben können.

In diesem Sinne: „Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft“.



Ihr

Pfr. Manfred Maier

## Ihre Gemeinde informiert:

### Pfarrer Maier zieht um / Veränderung der Pfarrbezirke / u.v.m.

Liebe Gemeindeglieder!

Hiermit möchten wir Sie über wichtige Neuigkeiten rund um die Kirchengemeinde informieren. Das neue Jahr 2011 wird einiges an Veränderungen mit sich bringen und Sie sollen schon heute wissen, was morgen passiert!

Das Presbyterium (Leitungsorgan der Kirchengemeinde) beschäftigt sich momentan mit der Um- und Neustrukturierung der innergemeindlichen Pfarrbezirksgrenzen. Durch die sinkende Zahl von Gemeindegliedern sowie die anstehende Verringerung der Anzahl unserer Pfarrbezirke, ist eine neue Straßen- und Bezirkszuteilung notwendig geworden. In diesem Zusammenhang weisen wir auch gerne noch mal darauf hin, dass Pfarrerin Schneller für den Bereich „Markushaus“ in Vogelheim zuständig ist. Der Umzug vom Ziegel-

bäckerweg in die Forststraße wird noch in diesem Jahr erfolgen.

Natürlich halten wir Sie über diese Entwicklungen ständig auf dem Laufenden. Lesen Sie daher aufmerksam die zukünftigen Ausgaben des Gemeindebriefs.

Ab dem 01. März 2011 wird Pfarrer Manfred Maier seine Wohnung im Wal-manger aufgeben und in die Siedlung auf dem alten Bethesdagelände umziehen. Die Telefonnummer bleibt dabei unverändert. Die neue Adresse lautet dann „Peter-Reise-Weg 28“.

An dieser Stelle möchten wir den Herren Frank Helwig und Wolfgang Hoffmann ganz herzlich zum erfolgreichen Bestehen des Küsterlehrgangs I-IV mit abschließendem Kolloquium gratulieren.

*D. Stender*

## BROT FÜR DIE WELT

**Im vergangenen Kirchenjahr 2009/2010 sind für das Brot für die Welt - Umweltprojekt im Kongo 4.541,03 € in unserer Gemeinde an Kollekten und Spenden eingegangen.**



Dafür danke ich Ihnen im Namen des Presbyteriums und vor allem im Namen der Empfänger, die durch dieses Projekt Hilfe erfahren haben, von Herzen.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen das diesjährige Projekt in Äthiopien ans Herz legen. Träger dieses Projektes ist die Äthiopisch Evangelische Mekane Yesus Kirche. Die Dörfer der Kruso im Süden Äthiopiens hängen wie Schwalbennester an den Bergkappen, darunter liegen ihre Felder. Terrassenförmig angelegt nutzen Sie das spärliche Regenwasser optimal aus und verhindern die Erosion der Humusschicht. Doch in den letzten Jahrzehnten sorgten Dürren für häufige Ernteaussfälle, der Boden war ausgelaugt. Alle litten Hunger, statt drei Mahlzeiten am Tag gab es nur noch eine. Mit Hilfe der Mekane Yesus Kirche und „Brot für die Welt“ entstand ein beeindruckendes Projekt zur Bewässerung der Felder, das 50 km Kanalsystem umfasst. Bald werden 100.000 Menschen wieder von den Erträgen ihrer Felder leben können.

Aktuell beteiligt sich „Brot für die Welt“ in diesem Jahr an einem Kanal von 1,2 km Länge, der drei Meter tief und drei Meter breit wird. 500 Frauen und Männer graben ihn in Handarbeit aus.

Darum lassen Sie bitte auch in diesem Jahr in Ihrer Spendenfreude nicht nach!

Chr. Ecker, Pfarrer

Vorsitzender des Ausschusses für Ökumene und Weltmission; 2010





## Weltgebetstag der Frauen aus Chile

Der Weltgebetstag 2011 kommt aus „dem letzten Winkel der Welt“, wie die Chileninnen und Chilenen selbst ihr Land nennen. Er geht mit der Titelfrage „Wie viele Brote habt ihr?“ sogleich „zur Sache“: Ihr Christinnen und Christen weltweit – was habt ihr zu bieten? Was tut ihr gegen den Hunger in der Welt? Was und wo sind eure Gaben und Fähigkeiten, die ihr dort teilen und einsetzen könnt, wo sie gebraucht werden? In der



Gottesdienstordnung ist vorgesehen, dass die Gaben und Fähigkeiten aller Teilnehmenden im Gottesdienst aufgeschrieben, in Körben gesammelt und auszugsweise am Altar verlesen werden.

### Bereich Dreifaltigkeitskirche

Die Frauen aus dem Bereich der Dreifaltigkeitskirche kommen mit ihren Schwestern aus den benachbarten Kirchengemeinden St. Dionysius, St. Johannes Bosco und der Ev. Freikirchlichen Gemeinde zu einem Begegnungstreffen um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum zusammen. Um 16.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Kirche.

### Bereich Markushaus

Im Bereich des Markushauses treffen sich Frauen aus unserer Gemeinde und der katholischen Nachbargemeinde St. Thomas Morus um 18.00 Uhr zum Gottesdienst im Markushaus. Anschließend wird zu Austausch und Imbiss eingeladen.

### Bereich Matthäuskirche

Für den Bereich Matthäuskirche findet der diesjährige **Weltgebetstag am Freitag, 4. März um 15.00 Uhr in St. Maria Rosenkranz** statt.

Wer sich inhaltlich über das Land Chile und über die Gebetsordnung informieren möchte ist herzlich eingeladen zu zwei Vorbereitungsabenden:

**Termine: Dienstag 15. Februar 20.00 Uhr 2011**

„allgemeine Einführung in Land, Kultur, Geschichte und soziale Situation“

und

**Mittwoch 23. Februar, 20.00 Uhr 2011**

„Erarbeitung der Gebetsordnung“  
Grünes Haus, Bocholder Str. 41

Zur besseren Planung wird eine kurze telefonische (670600) Anmeldung erbeten.

Ihre Pfarrerin Ulrike Schreiner-Menzemer



## Café Vogelheim

Am Sonntag, 20. März 2011 laden wir herzlich zum Café Vogelheim ein. Von 14.30 bis 16.30 Uhr machen wir die Türen weit auf, und freuen uns darauf, gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen zu sein, ins Gespräch zu kommen und den Frühling zu begrüßen. Wer mag, kann eine kleine Bastelarbeit machen oder spielen. Alte und neue Gesellschaftsspiele sind ebenso willkommen wie Kuchenspenden. Wir freuen uns auf Sie!



Ihre Pfarrerin Brigitte Schneller

## Kunstprojekt in der Ev. Kita „Bunte Arche“

Mein Name ist Fatima Sobah und ich bin Erzieherin im Anerkennungsjahr in der Ev. Kita Bunte Arche.

Ich führte mit den vier- bis fünfjährigen Kindern in meiner Gruppe ein Kunstprojekt durch.

Wir beschäftigten uns mit vielen Themen und Materialien, die die Kinder interessierten, und an denen sie Freude hatten.

Wir setzten uns mit Materialien zu Themen wie „Als unsere Schalen noch aus Ton waren“, „Wir freuen uns auf den Frühling“ etc. auseinander und gestalteten viele bunte Kunstwerke.

Als Krönung unserer Arbeit, besuchte uns die Künstlerin Frau Ramona Schmidt, die den Kindern einige ihrer

besonderen Werke zeigte. Sie gestaltete und malte mit den Kindern zum Thema: „Wir freuen uns auf den Frühling“ ein Gemeinschaftsbild, und ebnete ihnen so den Weg in eine bunte und vielseitige künstlerische Welt.

Das Projekt endete am 18.01.2011 mit einer Ausstellung einiger Kunstwerke der Kinder.





**Tag der  
offenen  
Tür**  
am Freitag,  
18.03.11  
von 17.00 Uhr bis  
19.00 Uhr ein.

Vorstellung der neuen Räumlichkeiten mit  
einem Dankeschön an die Spender des Umbaus

Kaffee, Kuchen und Grillwürstchen  
Ausstellung mit den Kunstwerken der Kinder  
Musik zum Mitmachen für Groß und Klein  
Kreativwerkstatt

**Feuerwerk um 19.00 Uhr**

## **Gemeindefest 2011: Vorbereitungstreffen**

Das diesjährige Gemeindefest unserer Kirchengemeinde findet am **10. Juli 2011** im Bereich der Dreifaltigkeitskirche statt.

Zum ersten Vorbereitungstreffen laden wir alle interessierten Gemeindeglieder am **30.03.2011 um 15 Uhr** ins Gemeindezentrum an der Stolbergstr. 54 herzlich ein.

## **Konfirmation: Anmeldetermin 2011**

Wir laden alle Mädchen und Jungen, die in diesem Jahr mit dem Konfirmandenunterricht beginnen werden, herzlich zum Anmeldetermin am **24.03.2011 um 17 Uhr** herzlich ein.

Alle aus dem Bereich „Dreifaltigkeitskirche“ treffen sich im Zentrum an der Stolbergstraße. Treffpunkt für den Bereich des Markushauses ist das Gemeindezentrum Forststraße.



## Gospelworkshop an der Matthäuskirche

Am Samstag, den 14. Mai 2011 findet an der Matthäuskirche voraussichtlich ein Gospelworkshop mit Christian Zartryp statt.

Herr Zartryp ist Leiter verschiedener Chorformationen und erfahrener Dozent zahlreicher Gospelworkshops (siehe zartryp.de). Mit den am Samstag erarbeiteten Stücken werden wir sonntags den Gottesdienst in der Matthäuskirche gestalten.

Da der Workshop erst ab einer Teilnehmerzahl von 30 Mitwirkenden stattfinden kann, ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens zum 15. März erforderlich (bitte telefonisch bei Anne Roth unter 4099777). Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 20 Euro. Darin ist das Notenmaterial bereits enthalten. Für Kinder und Jugendliche ist die Teilnahme kostenlos.

## Verleih von Tischen, Bänken u.v.m.

Sie veranstalten ein großes Fest? Sie haben viele Gäste eingeladen? Aber es fehlt Ihnen an den benötigten Utensilien zur Durchführung?

Wir verleihen eine Vielzahl von Bierzeltgarnituren (Tische und Bänke) sowie Stehtische und Festzelte / Pavillions. Gegen eine geringe Gebühr und nur für Selbstabholer bieten wir Ihnen die Materialien für die perfekte Feier im Verleih gerne an.

Ansprechpartner für den Verleih der Materialien ist der Küster der Matthäuskirche Dennis Friedrich.

Sie erreichen Herrn Friedrich per Email: [friedrich@borbeck-vogelheim.de](mailto:friedrich@borbeck-vogelheim.de) oder per Mobiltelefon unter 01577 8093056.

# GOLD- und JUBILÄUMSKONFIRMATION 2011

**Palmsonntag, 17. April 2011, 9:45 Uhr**  
**Matthäuskirche**

Angesprochen sind alle, die vor 50 oder mehr Jahren in der Matthäuskirche, im Kruppsaal an der Stolbergstraße oder in der Bergeborbecker Glaubenskirche konfirmiert worden sind.

Darüber hinaus sind aber auch diejenigen eingeladen, die heute in unserer Gemeinde Borbeck-Vogelheim leben und hier gerne ihr Jubiläum feiern möchten.

Rechtzeitig im neuen Jahr werden die uns bekannten Jubilare angeschrieben und zur Feier eingeladen. Jedoch sind wir auch auf Ihre Mithilfe angewiesen, um noch Konfirmanden und Konfirmandinnen ausfindig zu machen, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnen.

Bitte rufen Sie uns an: 0201 86563-29.

## „Wir sind stolz und dankbar“ Resümee des Bastelkreises

### „Wir sind stolz und dankbar“

Seit acht Jahren gibt es uns: einen kleinen Kreis von Frauen, der- altersbeding- eher schrumpft als wächst. Und doch hatten wir in 2010 die bisher höchsten Einnahmen zu verzeichnen. An fünf Veranstaltungstagen waren unsere reichlich gefüllten Tische aufgebaut: am Erntedankfest, am Totensonntag und zu drei Adventsfeiern.

Dank eigener Ideen, vereinzelter Anregungen von außen und einiger Frauen, die extern für uns arbeiteten, konnten wir Selbstgenähtes, handgestrickte Socken, selbstgebackene Plätzchen und Marmeladen, handverzierte Kerzen, Weihnachts- und andere -karten und vieles mehr aus Papier und Farbkartons Hergestellt anbieten.

Inzwischen wissen die meisten Käuferinnen und Käufer, dass wir nicht für die eigene Geldbörse arbeiten und sind bereit, die von uns ohnehin niedrig gehaltenen Preise zu zahlen.

So konnten wir am Erntedankfest 120,- Euro für Brot für die Welt spenden und am Jahresende der Bahnhofsmission 270,- Euro überweisen.

Für 200,- Euro wurden Großdruck – Gesangbücher angeschafft und 100,- Euro sollen den nächsten Kinderbibeltag finanzieren helfen.

Allen, die unser Tun durch eigene Arbeiten und/oder ihren Einkauf gewür-

digt haben, sagen wir herzlichen Dank!

Brigitte Hendriks  
Inge Klink  
Brigitte Schwarz  
Hannelore Quildies  
Inge Wolf

Übrigens: Wer unseren Kreis vergrößern möchte, findet uns immer am Donnerstag von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Grünen Haus neben der Matthäuskirche.



Kontakt: Herr Stender, Tel. 86563-37 / [stender@borbeck-vogelheim.de](mailto:stender@borbeck-vogelheim.de)

## Rückblick und Ausblick: Friedhofsbetrieb 2010 / 2011

Und schon ist wieder ein Jahr vorüber und das gibt uns Gelegenheit, Ihnen einiges an Daten und Fakten zum abgelaufenen Jahr 2010 offenzulegen.

Nachdem wir im Jahr 2009 bereits eine gestiegene Anzahl an Beisetzungen (157) zu verzeichnen hatten, ist diese Zahl erneut weiter gewachsen. Im abgelaufenen Jahr 2010 wurden auf dem Matthäusfriedhof insgesamt 173 Beisetzungen durchgeführt. Dabei war ein ansteigendes Interesse an der Nutzung des renovierten Abschiedsraumes auf dem Friedhof zu erkennen.

Die Schere zwischen den Urnenbeisetzungen und Erdbestattungen klafft weiter auseinander. Einer Zahl von 127 Urnenbeisetzungen stehen lediglich 46 Erdbestattungen gegenüber. Diese Entwicklung ist in vielen Fällen eine Frage der Kosten und der Pflege.

Unser Angebot der Partnergrabstätten für Urnen incl. Pflege für die gesamte Laufzeit wird gerne in Anspruch genommen.

Da aber immer mal nach der Möglichkeit einer Erdbestattung in einem Reihengrab mit Pflege durch die Gemeinde gefragt wird, hat der Friedhofsausschuss vor kurzem beschlossen, ein weiteres „Leistungspaket“ anzubieten.

Das Reihengrabfeld für Erdbestattungen mit Pflege durch die Friedhofsträgerin ist eingerichtet und

wird zeitnah angeboten werden können. Das Genehmigungsverfahren steht kurz vor dem Abschluss. Die Kosten für dieses neue Paket, also die Grabstätte, die Beisetzung, das Ausheben und Zuschütten des Grabes, das Nutzen der Matthäuskirche oder des Abschiedsraumes, das Stellen des Organisten/Küsters, die erste Aufmachung, die Pflege für 25 Jahre und die Gravur auf einer Namensplatte belaufen sich auf insgesamt 1.985,00 €.

Wir informieren Sie durch den Gemeindebrief, die Website und die örtliche Presse über den Stand des Genehmigungsverfahrens und die Inkrafttretung der diesbezüglichen Satzungsänderungen.

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen Herr Stender aus der Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung.



## Fastenaktion 2011



## DIE FASTEN- AKTION DER EVANGE- LISCHEN KIRCHE

Alle reden von Verantwortung, die jemand übernehmen soll. Gemeint sind meistens die anderen. Wenn einem selbst etwas misslingt, ist das Wetter schuld oder die Technik oder einfach die Verhältnisse. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ ermuntert: Schluss mit den faulen Ausreden. Wer sich traut, „mein Fehler“ zu sagen und um Entschuldigung zu bitten, ist stark. Auch wenn man zunächst Kritik auszuhalten hat, am Ende erntet man Respekt. Und: Ehrlichkeit sorgt dafür, dass man glaubwürdig bleibt. Allerdings bedarf es für ein Klima der Ehrlichkeit auch einer veränderten Fehlerkultur. Wer eine Schwäche offenlegt, muss auf Gnade bauen können. Für Christen eigentlich selbstverständlich. Deshalb nur Mut: „Ich war's! Sieben Wochen ohne Ausreden!“

Grafik: GEP

### Einladung ins Markushaus

Während der Passionszeit treffen sich interessierte Gemeindeglieder zu einer wöchentlichen meditativen Andacht am Freitagmorgen und einem anschließenden gemeinsamen Frühstück im Markushaus. Texte aus der Passionsgeschichte Jesu und Gedanken aus der Fastenaktion werden uns begleiten, dazu ist Raum für Stille, Gesang und Gebet. Die Fastenandacht findet zu folgenden Terminen statt:

Freitag, 18.03. / 25.03. / 01.04 / 08.04. / 15.04. 2011. Beginn ist jeweils 7.00 Uhr.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich am Montag, 14.03.2011 um 19.00 Uhr im Markushaus, um sich über ihren persönlichen Schwerpunkt in der Fastenzeit auszutauschen.

Ich lade herzlich ein, die Passions- und Fastenzeit intensiv zu erleben.  
Ihre Pfarrerin Brigitte Schneller

## Durchs Kirchenjahr: Die Passionszeit

Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch und dauert bis zum Sonnabend vor Ostern. Das sind genau 40 Tage. Sie sind eine Vorbereitungszeit auf Ostern. Diese besondere Zeit kann man auch Fastenzeit oder österliche Bußzeit nennen. Sie beginnt nach dem Karneval. Das Wort leitet sich aus dem Lateinischen „Carne vale“ ab und bedeutet „Fleisch, lebe wohl“. Das heißt, Christen fasten in dieser Zeit. Früher beschränkte sich in der Passionszeit das Essen auf eine Mahlzeit am Tag, meistens am Abend. In heutiger Zeit verzichtet man



eher auf Dinge wie z.B. Fleisch, Alkohol oder Süßigkeiten. Dabei geht es nicht um ein strenges Einhalten eines Verbots. Es ist eher so, dass Menschen versuchen, aus Gewohnheiten auszubreaken und dabei Neues zu entdecken. In der Passionszeit denkt man besonders an den Leidensweg von Jesus. Man erinnert sich daran, was er vor seinem Kreuzestod erlebt und erlitten hat. Dazu

helfen z.B. Passionsandachten in der Kirche. Dabei stehen Lieder, Gebete und vor allem Bibeltexte im Mittelpunkt, die das Leiden von Jesus erzählen.

## Kleidermagazin

Neben dem Gemeindeamt an der Bo-cholder Straße befindet sich das Kleidermagazin der Kirchengemeinde. Für kleines Geld besteht täglich die Möglichkeit, günstig Kleidung zu kaufen. Gerne nehmen wir auch Kleidung zum Verkauf entgegen. Der Bestand hält Kleidung für Damen, Herren und Kinder bereit.

### Öffnungszeiten:

montags, 9-15 h  
dienstags, 9-12 h  
mittwochs, 9-15 h  
donnerstags, 9-12 h  
freitags, 9-15 h





## Kindergottesdienst

Wir laden Euch, liebe Kinder, ganz herzlich zum Kindergottesdienst in unserer Gemeinde ein!

**Dreifaltigkeitskirche:** dienstags, 14.30 Uhr

**Markushaus:** donnerstags, 15 Uhr

**Mirjamhaus:** jeden 2. und 4. Montag im Monat, 14:30 Uhr



Im Bereich der **Matthäuskirche** wird vier Mal im Jahr ein Kinderbibeltag gefeiert, der rechtzeitig bekannt gegeben wird.



## 27. März 2011: BEGINN DER SOMMERZEIT

Uhren um eine Stunde vorstellen



Wohnstätten für geistig Behinderte in Essen gGmbH,  
Wüstenhöferstr. 179, 45355 Essen

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir  
im Großraum Essen-Borbeck  
erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit 25 Jahren ein  
selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

### Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, Essen-Borbeck u. Essen-Bergeborbeck

### Info-Telefon

Klaus Schütte, Tel. 18533-14

Petra Rahn, Tel. 18533-16

[www.wohnstaetten-essen.de](http://www.wohnstaetten-essen.de)

# Konzert des deutsch-russischen Chors „Nadeshda“

Der deutsch-russische Chor  
„Nadeshda“  
gibt ein

## Konzert

in der Dreifaltigkeitskirche, Essen-Borbeck,  
Leimgardtsfeld,  
am Samstag, 19. März 2011, um 18.15 Uhr

Der Chor verfügt über ein reichhaltiges Repertoire russischer Volksmusik und russischer Romanzen.

Im Mirjamhaus, in der Friedrich-Lange-Str., ist der Chor zu Hause, möchte sich aber einem breiteren und neuen Publikum präsentieren.

Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um eine Spende.

### Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt. Verantwortlich: Das Presbyterium, vertreten durch Pfarrerin B. Schneller  
Redaktion: D. Stender, Gemeindeamt, 8656337, stender@borbeck-vogelheim.de  
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

E-Mail: essen-borbeck-vogelheim@ekir.de, www.borbeck-vogelheim.de

Druck: Druckerei Strömer, Auflage: 7.300

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe April / Mai 2011: 11.03.2011

# KIRCHENMUSIK IN DER GEMEINDE

Dreifaltigkeitskirche

## Konzertmatinee

**Sonntag, 06. Februar 2011, 11:15 Uhr**

mit

Eugen Poliak - Saxophon

Inge Sauerwald - Klavier

Auf dem Programm stehen Werke von J. S. Bach,  
J. Chr. Bach, Poulenc, Bozza, Massenet, Granados  
und Saint-Säens

*Eintritt: frei*

## Konzert

**Samstag, 12. März 2011, 16:30 Uhr**

mit

Silke Grigo - Flöte

Inge Sauerwald - Klavier

Auf dem Programm stehen Werke von  
C. Ph. E. Bach „Hamburger Sonate“  
Jos. Haydn „Klaviersonate D-Dur“  
S. Mercadante „Concerto e-moll“

*Eintritt: frei*

# KIRCHENMUSIK IN DER GEMEINDE

Dreifaltigkeitskirche / Markushaus

## KINDERMUSICAL

„Franziskus“

ein Kindermusical nach Szenen  
aus dem Leben des Franz von Assisi

Dieses Musical wollen wir proben, singen und  
spielen in verteilten Rollen.

*montags, Markushaus, Forststr. 17*

*mittwochs, Dreifaltigkeitskirche, Stolbergstr. 54*

jeweils von 17:30 Uhr bis 18:15 Uhr

Die Aufführung dieses Musicals erfolgt dann am

**Sonntag, 20.03.2011 um 11 Uhr**

**im Gottesdienst im Markushaus**

Wir laden herzlich ein zum Mitmachen!

Es grüßt Euch herzlich

Inge Sauerwald, Kirchenmusikerin

(02045 5035)

Wir wünschen von Herzen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

#### BEZIRK 1 - Pfn. Schreiner-Menzemer und Pfr. Menzemer

04.02.	Edith Leubner	82 J.	06.03.	Frieda Kirchhoff	85 J.
04.02.	Hildegard Napora	89 J.	06.03.	Erich Mengdehl	83 J.
08.02.	Irmgard Knippen	84 J.	07.03.	Gerda Blitz	82 J.
11.02.	Anneliese Borkenhagen	85 J.	07.03.	Helmut Körzel	85 J.
14.02.	Ruth Kühn	83 J.	10.03.	Helmut Kammer	81 J.
15.02.	Hellmuth Küsters	80 J.	17.03.	Gerhard Franke	81 J.
19.02.	Hildegard Dreiling	90 J.	18.03.	Hildegard Przywarra	87 J.
22.02.	Hannelore Apeltrath	83 J.	19.03.	Charlotte Maerker	84 J.
23.02.	Elfriede Kliner	81 J.	21.03.	Susanne Barth	83 J.
05.03.	Wilhelmine Obgartel	90 J.	21.03.	Friedhelm Börries	80 J.
05.03.	Richard Ulbrich	80 J.			

#### BEZIRK 2 - Pfr. Kern-Kremp

02.02.	Hildegard Fries	87 J.	03.03.	Alexander Riedel	83 J.
03.02.	Margarete Gabrysch	88 J.	06.03.	Else Wiechert	87 J.
04.02.	Helene Blady	88 J.	11.03.	Olga Pörschke	96 J.
07.02.	Ingeborg Franik	90 J.	14.03.	Erna Müller	83 J.
08.02.	Kurt Radtke	84 J.	14.03.	Maria Schröder	84 J.
12.02.	Helmut Bogisch	81 J.	16.03.	Edith Kowald	84 J.
18.02.	Charlotte Lange	84 J.	19.03.	Ursula Pislath	80 J.
19.02.	Maria Kremp	80 J.	22.03.	Harald Cramer	81 J.
19.02.	Dorothea Steinhardt	94 J.	23.03.	Käthe Meier	83 J.
20.02.	Emma Bende	90 J.	25.03.	Ingeborg Sacher	82 J.
20.02.	Edith Eickhoff	82 J.	28.03.	Herta Rams	83 J.
21.02.	Otto Imm	89 J.	28.03.	Günther Steuer	82 J.
21.02.	Günter Ziesmer	80 J.	29.03.	Johanne Pettkus	81 J.
26.02.	Andrej Schefer	84 J.	29.03.	Hildegard Rothenberg	84 J.

#### BEZIRK 4 - Pfr. Maier

05.02.	Helmut Uhle	89 J.	08.03.	Edith Glaubitz	86 J.
08.02.	Agathe Gollob	80 J.	12.03.	Inge Moll	81 J.
10.02.	Herbert Wust	87 J.	12.03.	Heinz Pytlewitz	81 J.
16.02.	Heinz Noll	82 J.	13.03.	Ekaterina Specht	88 J.
21.02.	Irma Markgraf	83 J.	13.03.	Gerda Naujeck	85 J.
22.02.	Else Weber	83 J.	17.03.	Erhard Rosentreter	91 J.
23.02.	Herta Rosentreter	90 J.	17.03.	Horst Löhning	85 J.
25.02.	Karl Holzheimer	83 J.	19.03.	Arnold Jesse	83 J.
26.02.	Hildegard Scholz	85 J.	28.03.	Brunhilde Lokatis	85 J.
26.02.	Marga Langwieler	83 J.	30.03.	Kurt Schankin	80 J.
01.03.	Katharina Gettler	81 J.	31.03.	Lilli Hepke	81 J.
01.03.	Ruth Schendel	81 J.	31.03.	Ingrid Kruse	83 J.
02.03.	Waltraud Remppe	87 J.			



## BEZIRK 3 - Pfn. Schneller

04.02.	Elisabeth Bonner	82 J.	03.03.	Elisabeth Schulze	84 J.
04.02.	Erika Petrowski	81 J.	05.03.	Elfriede Fändrich	81 J.
05.02.	Werner Albat	81 J.	15.03.	Ernst Rosskopf	80 J.
06.02.	Günter Littmann	80 J.	19.03.	Hildegard Seliger	83 J.
10.02.	Rudolf Gramatzki	88 J.	21.03.	Frieda Schneider	81 J.
12.02.	Irmtraut Meyer	85 J.	22.03.	Annerose Dreschko	87 J.
16.02.	Gertrud Weigt	90 J.	25.03.	Marianne Barthel	81 J.
24.02.	Helga Huiskes	81 J.	27.03.	Elfriede Kniepkamp	92 J.
24.02.	Ingeburg Kiewitt	81 J.	29.03.	Martha Köthe	84 J.
24.02.	Arno Baltus	80 J.			

## BEZIRK 5 - Pfn. Schneller

02.02.	Walter Radeloff	81 J.	10.03.	Erich Erdenberger	83 J.
05.02.	Emma Gessner	90 J.	11.03.	Gerda Schneider	80 J.
10.02.	Heinz Zöllmann	84 J.	12.03.	Christel Bozek	80 J.
11.02.	Werner Schüler	81 J.	15.03.	Erika Stache	86 J.
16.02.	Hildegard Bölke	82 J.	21.03.	Josef Schwarz	92 J.
16.02.	Heinrich Pfeiffer	82 J.	21.03.	Gerda Asche	88 J.
19.02.	Ilse Keller	83 J.	23.03.	Helga Hubert	85 J.
24.02.	Rolf Ehlert	82 J.	24.03.	Ingeborg Bosdorf	83 J.
02.03.	Johanna Dörr	92 J.	24.03.	Reinhard Alt	81 J.
05.03.	Charlotte Seifert	100 J.	25.03.	Walter Leusch	80 J.
05.03.	Elfriede Paulokat	91 J.	29.03.	Hildegard Thoms	85 J.

## BEZIRK 6 - Pfr. Ecker

01.02.	Margarete Küppers	82 J.	07.03.	Karlheinz Schäfer	83 J.
02.02.	Elfriede Gärtner	91 J.	07.03.	Margarete Litters	81 J.
03.02.	Bruno Stern	84 J.	09.03.	Hildegard Buschmann	98 J.
04.02.	Gertrud Kerscher	85 J.	11.03.	Heinz Günter Eulner	84 J.
04.02.	Johanna Weiße	84 J.	13.03.	Werner Gutzeit	81 J.
08.02.	Erich Pfennig	89 J.	14.03.	Erhard Friedrich	83 J.
11.02.	Elfriede Nowak	87 J.	14.03.	Brunhilde Schäfer	82 J.
13.02.	Charlotte Komnik	99 J.	21.03.	Egon Noll	84 J.
16.02.	Charlotte Fechner	96 J.	25.03.	Herbert Dropmann	86 J.
18.02.	Käthe Wegner	81 J.	27.03.	Gertrud Sarrazin	87 J.
19.02.	Karl Ritter	92 J.	27.03.	Ernst Ruppik	81 J.
19.02.	Margot Herrlich	83 J.	28.03.	Bruno Kupjetz	85 J.
20.02.	Johanna Rudloff	91 J.	29.03.	Paul Förster	83 J.
24.02.	Christel van de Kamp	82 J.	30.03.	Anna Horriar	85 J.
28.02.	Irmgard Joppien	80 J.			
04.03.	Karltheodor Winter	81 J.			
05.03.	Anneliese Koslowski	86 J.			
05.03.	Ursula Stanik	80 J.			
06.03.	Marianne Ruschhaupt	91 J.			
06.03.	Anneliese Große	82 J.			





Ev. Altenheim  
**BETHESDA**



Wüstenhöferstr. 177 - 45355 Essen  
Telefon (0201) 68 57 - 0

### Unsere Einrichtung & Leistungen:

- 89 Einzel- und 9 Doppelzimmer, Eigenmöblierung möglich
- vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot
- schöner Garten mit Sonnenterrasse
- schmackhafte Voll-, Schon- und Diätkost aus eigener Küche
- ev. und kath. Gottesdienste

Unsere Cafeteria-Öffnungszeiten:  
mittwochs, freitags und sonntags  
15:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter:  
[www.bethesda-borbeck.de](http://www.bethesda-borbeck.de)  
e-Mail: [info@bethesda-borbeck.de](mailto:info@bethesda-borbeck.de)

**Leben und Wohnen im Alter.**

## Infonachmittag für Heimplatzinteressierte:

17.02. und 24.03.2011, jeweils um 15 Uhr



## Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser  
60 Schülerbetten, 8 Lehrzimmer D/WC  
Große Seminarräume  
Leckeres Essen  
Interessante Nah- und Fernziele  
Erlebnisprogramm buchbar  
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen  
Tel. 0201.40 40 67, [www.hausamturm.de](http://www.hausamturm.de)

### Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte





Taufen

Lara Bödecker  
Robin Kleine-Möllhoff



Beerdigungen

Luise Ewert, 84 J.  
Bernd Ostrowski, 47 J.  
Irmgard Vößing, 97 J.  
Klaus Hirsch, 73 J.  
Berta Husmann, 88 J.  
Edith Basner, 81 J.  
Wolfgang Grützahn, 66 J.  
Ursula Schaulies, 80 J.  
Ulrich Prior, 70 J.  
Günter Fiehofer, 80 J.  
Rolf Kilmer, 71 J.

Ilse Schillings, 81 J.  
Olaf Krueger, 48 J.  
Thorsten Balzerei, 27 J.  
Ludgard Euler, 85 J.  
Erich Radtke, 84 J.  
Ilse Herter, 86 J.  
Marianne Herholz, 75 J.  
Ida Niedemeier, 77 J.  
Frida Pulina, 86 J.  
Johanna Brings, 106 J.  
Christa Neidereck, 61 J.

MONATSSPRUCH  
FEBRUAR 2011

Auch die Schöpfung  
wird frei werden von  
der Knechtschaft  
der vergänglichkeit  
zu der herrlichen  
Freiheit der  
Kinder Gottes.

RÖMER 8,21

## Was ich muss

Ich muss nicht der Größte sein,  
nicht der Stärkste  
nicht der Beste  
nicht der Reichste  
nicht der Klügste  
nicht der Schönste  
nicht der Erfolgreichste  
nicht der Wichtigste.  
Nur Sein Kind.

Reinhard Ellsel zum Monatsspruch  
Februar 2011: Auch die Schöpfung wird  
frei werden von der Knechtschaft der  
Vergänglichkeit zu der herrlichen Frei-  
heit der Kinder Gottes. *Römer 8,21*

## Das Gemeindeamt... immer für Sie da!

Amtsleiterin

**Frau Jacobsohn**, Tel. 865 63 - 36  
jacobsohn@borbeck-vogelheim.de

Personalangelegenheiten

**Frau Osada**, Tel. 865 63 -35  
osada@borbeck-vogelheim.de

Rechnungswesen

**Frau Spies**, Tel. 865 63 - 32  
spies@borbeck-vogelheim.de

Allgemeine Verwaltung, Empfang

**Frau Duchewitz**, Tel. 865 63 - 29  
duchewitz@borbeck-vogelheim.de

Mietangelegenheiten, **Herr Simoneit**

Tel. 0201 - 865 63 - 34  
simoneit@borbeck-vogelheim.de

Bausachverständiger, **Herr Kretzschmar**

0201 - 865 63 - 39  
kretzschmar@borbeck-vogelheim.de

Öffentlichkeitsarbeit, Gemeindebrief,  
Friedhofswesen, EDV-Angelegenheiten  
**Herr Stender**, Tel. 865 63 - 37 / - 33  
stender@borbeck-vogelheim.de

Projektverwaltung

**Frau Gonsior**, Tel. 865 63 - 31 / - 30  
bgonsior@borbeck-vogelheim.de

## Taizé-Fahrt 2011

Liebe Taizé-FreundInnen,

im Jahr 2011 gibt es die Möglichkeit, mit dem Mädchengymnasium Borbeck nach Taizé zu fahren: von Samstag, 16.4. bis Montag, 25.4.2011 (Osterferien).

Für Jugendliche betragen die Kosten für die Busfahrt ca. 128.-€, für die Unterkunft und Verpflegung ca. 50€ (zusammen also ca. 178.-€), für Erwachsene und Familien ca. 135€ (also zusammen ca. 278.-€). Alle Preise verstehen sich unter Vorbehalt, dass sich genug Interessenten anmelden.

Kurz vor der Fahrt bieten wir ein Vortreffen an, um letzte Fragen zu klären.

Weitere Infos unter <http://www.taize.fr/>  
de.

Ab sofort kann die Anmeldung erfolgen  
an Susanne Schnettler-Dietrich:  
schnettler.dietrich@yahoo.de  
Tel.: 367896 oder 0173/2867896

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Susanne Schnettler-Dietrich  
Mädchengymnasium Borbeck



Ein Roman zum Weltgebetstag der Frauen über das Schicksal von Exilhilenen in der Zeit der Militärjunta unter Augusto Pinochet:

## CARLA GUELFENBEIN: DIE FRAU UNSERES LEBENS

Der Roman beginnt mit der Beerdigung Antonios 2001.

Der schüchterne, gut erzogene Theo war zu Weihnachten auf Einladung des charismatischen Exilhilenen Antonio nach Chile gereist. Mit dabei war die Tänzerin Clara. Das Dreiergespann sah sich nach langen 15 Jahren zum ersten Mal wieder.



Sie erinnern sich an ihren gemeinsamen Sommer in England 1986. Theo studierte an der Universität von Essex Politikwissenschaften und verfällt dem Bann seines Freundes Antonio, der für den Widerstand in der Heimat Chile agiert. Clara ist in ihrer traditionellen Rolle die mütterliche, sich kümmernde und liebende Frau.

Die chilenische Autorin greift in ihrem autobiografisch getönten Roman eine Zeit auf, in der es noch heroische politische Bewegungen gab, und verfolgt sie bis zu ihrem in der saturierten Gegenwart angekommenen Ende.

Aus der Beilage zum „Evangelischen Buchberater“

## Noch einige Plätze frei: Familienfreizeit der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

**Termin: Osterferien, Dienstag, 26. bis Samstag, 30. April 2011**

**Ort:** Freizeithaus des CVJM-Oberhausen in Scharendijke, Ellemeet bei Renesse, Südholland. Das Haus ist ein alter umgebauter Bauernhof mit 21 Zimmern und 50 Betten, teilweise Etagenbetten, (keine Kinderbetten) im Jugendherbergstil. Zentralheizung, Aufenthaltsräume, Gemeinschaftsduschen, 10.000 qm Außengelände mit Kinderspielplatz, 2 km zum Strand\*, 4 Übernachtungen, Vollverpflegung (keine Diätküche) Kurtaxe Bettwäsche und evtl. Reisebettchen müssen mitgebracht werden.

**Zielgruppe:** Familien aus früheren Freizeiten, Familien mit schulpflichtigen Kindern. Spielgruppen und Kita Eltern

Anreise: selbstorganisiert, Privat-PKW

**Weitere Informationen und Anmeldung:**

Pfarrerin U. Schreiner-Menzemer, Telefon 670600





## CVJM Essen-Borbeck

### 04.02.2011 - Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung um 19 Uhr im CVJM-Haus laden wir herzlich ein. Im Anschluss an die Versammlung wird zum Treff herzlich eingeladen.

### 19.03.2011 - Reisebericht Äthiopien

Von dem Besuch des Kindernothilfe-Patenkindes „Yayesew“, der sein 18. Lebensjahr vollendete und von der anschließenden Rundreise in Äthiopien berichteten Hiltrud und Rüdiger Baege.



### Veranstaltungen des CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus, Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

**Männerkreis:** 22.02., 29.03.2011

**Frauenkreis:** 08.02., 08.03.2011

**Bibelkreis:** 01.02., 01.03.2011

**Gebetskreis:** freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

### Häusliche Kranken- und Altenpflege in Ihrer Kirchengemeinde

- medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr  
– 365 Tage im Jahr

### Mobiler Sozialer Dienst

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung



Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie unsere Diakoniestation. Wir helfen Ihnen gern.

**Pflegedienstleitung:**  
Schwester Angelika Schulte

### Diakoniestation Essen-Borbeck

Stolbergstraße 54  
45355 Essen  
Tel. (0201) 8675146



# TREFFPUNKTE / TERMINE

## Dreifaltigkeitskirche

### Bibelstunde

Gemeindesaal, 19.30 h, Pfr. Maier

03.02., 17.03., 31.03., 14.04.2011

**Musikgruppen**, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

Blockflötenensemble, mi. 19.15 – 19.55 h (14-tägig)

**Kinderchor: mi 17.30-18.15 h**

**Anfängerflöten:** mi 16.50 h

**Fortgeschrittene:** mi 17.30-18.45 h

**„Weizenkörner“,** mo., 18.30 – 19.30 h

**Blockflötenkreis,** mo., 19.30 – 20.00 h

**Kirchenchor:** mi 20.00-21.30 h

### Frauenkreis

Gemeindesaal, 18.00 h

14.02., 28.02., 14.03., 28.03.2011

### Ehepaarkreis

18.00 h, Infos bei Pfr. Kern-Kremp

**Freizeitclub geistig Behinderter**

04.12.2010, Gemeindesaal, 15-17 h

**Kirchenkaffee,** 02.01.2011

**Mittagstisch,** Saal DF-Kirche, 12.30 h

donnerstags, Anmeldung: Pfr. Kern-Kremp

## Mirjamhaus

### Bibel lese von unten

Pfr. Kern-Kremp,

06.02., 16.03.2011 (jew. 18 h)

**Nähgruppe,** fr. 10.00-12.00 h

**Jugendchor,** mo. 19.00-21.00 h

**Erwachsenenchor,** 17.00-19.00 h

**Sprachkurse für Migranten**

Frau Huber 61 400 – 56

**Seniorencafé im Kreuzer**

13.01.2011: 15 h

### Seniorenclub

Pfr. Kern-Kremp,

24.02., 24.03.2011 -- 15:00 h

**Angolanischer Verein**

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

**Arbeitsgruppe „Kreuzer“**

wöchentl. mo., 11.00 h

**Jüdische Kulturgruppe**

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

**T'ai Chi,** mi 18.00 – 19.00 h

## Matthäuskirche

**Taizé-Andacht,** Kirche, 20 h

02.02., 02.03.2011

**Bibellespräch,** Grünes Haus, 19 h, 09.02., 09.03.2011

**Ehepaarkreis,** Infos bei Pfarrer Ecker

**Gesprächskreis** Infos bei Pfarrer Ecker

**Chorproben der Kantorei**

Gemeindesaal, mo., 19.00-21.00 h, A. Roth

**KiBiTa-Vorbereitungskreis, 18 h, Grünes Haus**

U. Schreiner-Menzemer, 16.02., 22.02., 09.03., 13.04.2011

**Wirbelsäulengymnastikkurs**

Gemeindesaal, mittwochs, 18.00-19.30 h

Informationen unter 666103 (Frau Siebert)

**Gesprächsgruppe** für Angehörige und Betroffene nach einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat

Grünea Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Pierburg,602545

**Frauenhilfe,** Gemeindesaal, 15.00 h

02.02., 16.02., 02.03., 04.03., 16.03., 30.03.2011

**EAB-Versammlungen,** Gemeindesaal, 16 h

17.02., 17.03., 14.04.2011

**Kinderchor**

Gemeindesaal, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

**Jugendchor**

Gemeindesaal, mo., 18.00-19.00 h, A. Roth

**Kochgruppe**

Gemeindesaal, 18.30 h, 10.02., 10.03.2011

**Frühstücksrunde,** Gr. Haus, 14 tägig mittwochs

**Family Groove,** 11.15 h, I. Sauerwald, A. Roth

06.02., 20.02., 06.03., 20.03.2011

## Markushaus([www.markushaus.org](http://www.markushaus.org))

### Kinderkirche

do. 15.00-16.00 h

### Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. I. Paul

**Frauenkreis,** 14tg., mo., 14.30-16.00 h

**Gemeindebriefverteilertreffen**

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

**Kinder-und Jugendtreff im MaC**

**Kids,** mo+mi 16-19.00 h/Jugendcafé, mo. 16-21.00 h

**Gottesdienstkreis,** Pfrn. Schneller, n. Vereinbarung

**Gedächtnistraining,** 14-tägig, mi., 15-16.30 h, Ltg. A. Fietz

### Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 19.30 h, Ltg. R. Gansor

**Männerkreis/Skatrunde,** do., 17.30 h

**MitarbeiterInnenrunde,** do. 1x monat.

**Instrumentalgruppe,** n. Vereinbarung

**Musikgruppen,** Ltg. Inge Sauerwald

**Kinderchor,** mo. 16.45-17.30 h

**Flötenkurse Anfänger:** mo. 16.15-16.45 h

**Flötenkurse Fortgeschrittene:** mo. 17.30-18 h

**Kindertageseinrichtungen****Kita „Himmelszelt“**

Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Ltg. Frau Reekers  
kita-himmelszelt@borbeck-vogelheim.de

**Kita „Mirjamhaus“**

Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Ltg. Frau Jürgens  
kita-mirjam@borbeck-vogelheim.de

**Jugendarbeit****Jugendhaus Cafe Nova**

Stolbergstr. 54, 61 19 30  
Ltg. Frau Schigulski / Frau Kopmann  
Tel. 47 87 680

**Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de**

Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax)

Ltg. Frau Lammers, Frau Grasedieck, Frau Wiczorek

**Weitere Einrichtungen und Adressen****Bereich Dreifaltigkeitskirche****Kirchenmusikerin Inge Sauerwald**

Tel. 02045 5035 / inge\_sauerwald@web.de

**Angolanischer Verein für Sozialaktivitäten e.V.****Flüchtlingsbüro**

Friedrich-Lange-Str. 3, Tel. 61 99 26  
Ltg. Herr Ntu Tekka

**Ev. Gemeindebücherei**

an der Dreifaltigkeitskirche, Pavillon,  
Öffnungszeiten: so 11.00 – 12.00 h  
mo 15.30 – 18.00 h, mi 17.00 – 19.15 h

**Ökumenischer Weltladen für fairen Handel**

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79  
Öffnungszeiten: Mo+Do 10.00-13.00 h / 15.00-18.00 h  
Di+Fr durchgehend 10.00-18.00 h  
Mi+Sa 10.00-13.00 h

**Bodenschwingh-Haus**

Weidkamp 158, Tel. 86 61 80  
bhe.johanneswerk@t-online.de

**Kita „Die Bunte Arche“**

An der Bergbrücke 42, Tel. 34 31 68, Ltg. Frau v. Riel  
kita-buntearche@borbeck-vogelheim.de

**Kita „Regenbogen“**

Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Ltg. Frau Toppat  
kita-regenbogen@borbeck-vogelheim.de

**Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee**

**Corner** mit Bücherei Eselsohr und  
Über-Mittag-Betreuung,  
Bocholder Str. 34, Tel. 865 63 - 43  
Ltg. Frau Schigulski / Frau Meyer

**Jugendclub am Kreuzer**

Internetcafé, Infos unter Tel. 61 400 55

**Bereich Mirjamhaus****Migrationsdienste**, Fachdienste für  
junge Migranten

Friedrich-Lange-Str. 5-7  
Frau Lindemann, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 55  
Frau Fastabend, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 71  
sowie Herr Colak, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 69

**Erwachsenenbildung**, Integrationskurse für

Migranten, Frau Huber, Tel. 61 400 56 / Fax 4959986  
Sprechzeiten: tägl. 8.30 – 15.00 h  
Frau Schultz u. n. V.

**Kreuzer – Café**

Friedrich-Lange-Str. 3, 14 – 20 h, Tel. 8472243  
Infos unter www.derkreuzer.de

**Bereich Matthäuskirche****Kirchenmusikerin Anne Roth**

Tel. 0201 4099777 / roth@borbeck-vogelheim.de

**Freundeskreis am Freitag**

**Selbsthilfegruppe** für Medikamenten- und  
Alkoholabhängige und deren Lebenspartner  
fr. im Grünen Haus, Bocholder Str. 41

**Altenheim Bethesda**

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-513  
Ltg. Herr Bernd Hoffmann

**Haus am Turm, Ev. Tagungs- und****Begegnungsstätte**, Am Turm 7

Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437  
www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Heyng

**Wohnstätten für geistig**

**Behinderte in Essen gGmbH**  
info@wohnstaetten-essen.de

**Diakoniewerk Essen**

**Erziehungsberatungsstelle**  
Bocholder Str. 32, 45 09 3-0

**Projekt Brotfabrik**

Prosperstr. 87, Tel. 86 95 271

**Werkstatt / Schreinerei**

Altendorfer Str. 524  
Tel. 67 00 05

**Zentrum zur Joborientierung**

Frau Gonsior (Tel. 86563-31)  
Frau Heyng (Tel. 86563-30)

# Gemeindeamt / Verwaltung

Bocholder Str. 32, 45355 Essen (kostenlose Parkplätze am Haus)

Verwaltungsleiterin: Frau Jacobsohn

Tel. 86 563 – 0 / Fax 86 563 – 10

Mail [essen-borbeck-vogelheim@ekir.de](mailto:essen-borbeck-vogelheim@ekir.de)

[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)

Kto. 5 301 999, BLZ 360 501 05, Sparkasse Essen,

Öffnungszeiten: mo-fr: 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

und do: 8.00 Uhr – 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

## **MATTHÄUSKIRCHE**

Bocholder Str. 39

Pfarrer Christoph Ecker

0201 671877

[ecker@borbeck-vogelheim.de](mailto:ecker@borbeck-vogelheim.de)

Pfarrer Bernhard Menzemer

0201 670600

[menzemer@borbeck-vogelheim.de](mailto:menzemer@borbeck-vogelheim.de)

PfarrerIn

Ulrike Schreiner-Menzemer

0201 670600

[schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de](mailto:schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de)

KirchenmusikerIn

Anne Roth

0201 4099777

[roth@borbeck-vogelheim.de](mailto:roth@borbeck-vogelheim.de)

Küster Dennis Friedrich

01577 8093056

[friedrich@borbeck-vogelheim.de](mailto:friedrich@borbeck-vogelheim.de)

## **MIRJAMHAUS**

Friedr.-Lange-Str. 3 / Tel. 344626

Küster Wolfgang Hoffmann

01577 8093059

[w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de](mailto:w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de)

## **DREIFALTIGKEITSKIRCHE**

Stolbergstr. 54 / Tel. 660875

PfarrerIn Brigitte Schneller

0201 681579

[schneller@borbeck-vogelheim.de](mailto:schneller@borbeck-vogelheim.de)

Pfarrer Günther Kern-Kremp

0201 672630

[kernkremp@aol.com](mailto:kernkremp@aol.com)

Pfarrer Manfred Maier

0201 680522

[manfred.maier@ekir.de](mailto:manfred.maier@ekir.de)

Küster Frank Helwig

01577 4968052

[helwig@borbeck-vogelheim.de](mailto:helwig@borbeck-vogelheim.de)

KirchenmusikerIn Inge Sauerwald

0201 4099777

[inge\\_sauerwald@web.de](mailto:inge_sauerwald@web.de)

## **MARKUSHAUS**

Forststr. 17 / Tel. 344626

PfarrerIn Brigitte Schneller

KüsterIn Martina Augustin

01577 4967343

[augustin@borbeck-vogelheim.de](mailto:augustin@borbeck-vogelheim.de)

Kirchenmusiker Dr. Andreas Döring

0209 15559723

[doering@borbeck-vogelheim.de](mailto:doering@borbeck-vogelheim.de)

## Einladung zum Kinder- und Jugend-Bibeltag



Thema:

# Mose

Samstag

12. März 2011

11:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Matthäuskirche --- Bocholder Str. 39

Bibelerlebnistag für Kinder und Jugendliche von 4 bis 13 Jahren

Kostenbeitrag für Imbiss und Material: 1,- Euro

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

Kontakt: Pfn. Schreiner-Menzemer, Tel. 670600

## 33. Deutscher  
Evangelischer Kirchentag  
Dresden 1.-5. Juni 2011



„...da wird auch dein Herz sein“

Am 1. Juni 2011 beginnt in Dresden der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag. Die Stadt an der Elbe erwartet 100.000 Menschen, die gemeinsam ein Fest des Glaubens feiern und über die Fragen der Zeit diskutieren wollen. Der Kirchentag steht unter der Losung „... da wird auch dein Herz sein“. Das biblische Wort stammt aus der Bergpredigt Jesu im Neuen Testament (Matthäus 6,21) und wird die Programmvorbereitungen für den zweiten Deutschen Evangelischen Kirchentag in Ostdeutschland nach der Wiedervereinigung leiten.

